

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 102 (2008)
Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Yvonne Haerberli Neue Arbeiten

Ausstellung in der Galerie Jeannette Catrina
Grundstrasse 16a, 8712 Stäfa

29. Februar – 30. März 2008

Öffnungszeiten: Mittwoch – Freitag, 14 – 18 Uhr

Vernissage: Do. 28. Februar, 18 – 20 Uhr,

Einführung: Dr. phil. Brigit Keller

Apéro: So. 9. März, 11 – 13 Uhr

Finissage: So. 30. März, 11 – 13 Uhr

Die Künstlerin ist an allen Anlässen anwesend.

ROJINEGRO steht für Solidarität mit Zentralamerika

ROJINEGRO-PREISJASSEN

Samstag, 15. März 08, ab 14.30h, boccia-club, Heiligkreuzstr.20, St.Gallen

Die Zentralamerika-Gruppe St.Gallen veranstaltet alljährlich ein Preisjassen zu Gunsten von Zentralamerika. Mit dem Erlös werden Basis- und Selbsthilfeprojekte der ehemaligen Befreiungsbewegungen in Nicaragua, El Salvador und Guatemala unterstützt. Zum 22. Mal laden wir ein, für einen Solidaritätsbeitrag zu jassen. Auch Preise und Sponsorenbeiträge sind willkommen.

Wir hoffen auf deine Beteiligung, wenn es da wieder heisst:

STÖCK – STICH – PRYS !

**ZÜRCHER
LEHRHAUS**

Eine Auswahl aus dem aktuellen Semesterprogramm

Kurs 7: Der Islam und die Aufklärung

Immer wieder wird behauptet, der Islam hätte die Aufklärung und damit den Anschluss an die Moderne verpasst. Die Gegner argumentieren damit, dass Aufklärung und Säkularisierung Produkte der europäischen Geschichte seien. Der Kampf der Aufklärer hätte sich gegen die Vorherrschaft der Institution Kirche gerichtet. Da der Islam keine derartige Institution kenne und auch die wissenschaftliche Forschung nicht behindert habe, benötige er auch keine Aufklärung und Säkularisierung.

Leitung: Rifa'at Lenzin

Daten: Dienstag, 11., 18., 25. März Zeit: 18.30 – 20.30 Uhr

Vortrag Carola Meier-Seethaler

«Matriarchatsforschung ohne rosa oder schwarze Brille»

Mittwoch, 21. Februar, 18.30 Uhr, Musée d'Art et d'Histoire, rue de Morat 12, Fribourg,
www.fr.ch/mahf

Martin Riesebrodt, Edmund Arens, Michel Bollag, Monica Corrado

18.30 – 20.30 Uhr (übrige Daten)

Michel Bollag, Hanspeter Ernst

Montag, 17. März Zeit: 9.30 – 17.00 Uhr